



Stellenausschreibung

Die Hochschule Zittau/Görlitz versteht sich als verantwortungsvoller Arbeitgeber, der die Potentialentwicklung seiner Mitarbeitenden auf Basis von Chancengerechtigkeit und Familienfreundlichkeit fördert. Sie bietet ein Umfeld, welches motiviert sowie hervorragende Leistungen ermöglicht und würdigt. Engagement aller Beteiligten und Offenheit für Veränderung sind dabei unabdingbar.

An der Hochschule Zittau/Görlitz (HSZG), Zentrum für Wissenstransfer und Bildung (ZWB), ist im Rahmen eines durch das Sächsische Staatsministerium für Kultus geförderten Projektes „*Ostsächsisches Schulnetzwerk der Initiative Digitale Schulen Sachsen*“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Teilzeitstelle (20 Stunden/Woche) als

NetzwerkkoordinatorIn „Ostsächsisches Schulnetzwerk der Initiative Digitale Schulen Sachsen“ - (m/w/d)

- Kennwort: -Koordination Schulnetzwerk -

befristet bis 31.12.2024 zu besetzen.

Der Stelleninhaber (m/w/d) bearbeitet insbesondere folgende **Aufgaben**:

Netzwerkaufbau – Koordination des Teilschulnetzwerkes „Digitale Schulen Sachsen“ in der Region Ostsachsen

- Weiterentwicklung eines Koordinationskonzeptes: Verantwortlich für die Ausarbeitung eines effektiven Konzeptes zur Steuerung und Koordination der Netzwerkarbeit,
- Aktivierung von Schulen zur Netzwerkbeteiligung: Initiierung und Umsetzung von Maßnahmen zur Motivierung und Beteiligung von Schulen am Netzwerk,
- Einbindung regionaler Stakeholder: Aufbau und Pflege von Beziehungen zu relevanten regionalen Akteuren und Stakeholdern im Bildungsbereich,
- Unterstützungsangebote bei der schulinternen Entwicklung: Bereitstellung von Unterstützung und Ressourcen für Schulen, um die Beitrittsvoraussetzungen zum Netzwerk zu erfüllen.

Wissenschaftliche Betreuung

- Weiterentwicklung des Schulnetzwerkes: Aktive Mitwirkung an der kontinuierlichen Weiterentwicklung des Schulnetzwerkes unter Berücksichtigung aktueller pädagogischer und technologischer Entwicklungen,
- Individuelle inhaltliche und pädagogische Betreuung von Schulen: Unterstützung von Schulen bei der Umsetzung und Weiterentwicklung ihrer Schulprogramme durch fachliche und pädagogische Beratung,
- Identifikation von Fortbildungsbedarfen: Analyse der Bedürfnisse des Lehrpersonals an Schulen hinsichtlich Schulungen und Fortbildungen im Bereich digitaler und informatischer Bildung,
- Durchführung eines wissenschaftlichen Monitorings: Regelmäßige Evaluierung und Überwachung der wissenschaftlichen Aspekte des Schulnetzwerkes,



- Projektplanung und -steuerung: Verantwortlich für die Planung, Umsetzung und Steuerung von Projekten im Zusammenhang mit dem Schulnetzwerk,
- Dokumentation und Berichtswesen: Gewissenhafte Dokumentation aller relevanten Aktivitäten und Erstellung von regelmäßigen Berichten für interne und externe Stakeholder,
- Projektplanung und Steuerung.

Es werden folgende Kenntnisse und Fähigkeiten vorausgesetzt

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium mit Bezug zu o.g. Aufgabengebiet,
- einschlägige Organisations- und Managementkompetenzen,
- fundierte Kenntnisse und praktische Erfahrungen in oben genannten Aufgabengebieten,
- Kompetenzanforderungen Netzwerkaufbau – Koordinierung des TeilSchulnetzwerkes:
 - **Initiative:** Erfahrung in der Initiierung und Umsetzung von Maßnahmen zur Motivierung und Beteiligung von Schulen am Netzwerk,
 - **Beziehungsmanagement:** Kompetenz im Aufbau und der Pflege von Beziehungen zu relevanten regionalen Akteuren und Stakeholdern im Bildungsbereich,
 - **Beratungskompetenz:** Bereitstellung von Unterstützung und Ressourcen für Schulen, um die Beitrittsvoraussetzungen des Netzwerks zu erfüllen.
- Kompetenzanforderungen Wissenschaftliche Betreuung:
 - **Fachliche Expertise:** Aktive Mitwirkung an der Weiterentwicklung des Schulnetzwerkes unter Berücksichtigung aktueller pädagogischer und technologischer Entwicklungen,
 - **Beratungskompetenz:** Individuelle inhaltliche und pädagogische Betreuung von Schulen zur Umsetzung und Weiterentwicklung ihrer Schulprogramme,
 - **Analytische Fähigkeiten:** Identifikation von Fortbildungsbedarfen durch Analyse der Schulen im Bereich digitaler Bildung.
- Kompetenzanforderungen Projektmanagement und Berichtswesen:
 - **Projektmanagement:** Erfahrung in der Planung, Umsetzung und Steuerung von Projekten im Zusammenhang mit dem Schulnetzwerk,
 - **Kommunikationsfähigkeit:** Erstellung von regelmäßigen Berichten für interne und externe Stakeholder,
 - **Organisationstalent:** Erfahrung in der umfassenden Projektplanung und -steuerung im Kontext des Schulnetzwerkes,

Darüber hinaus sind wünschenswert

- langjährige Berufserfahrung im Bildungsbereich,
- berufspraktische Erfahrungen in einem schulischen oder pädagogischen Umfeld,
- starke regionale Vernetzung zu öffentlichen Verwaltungen, Bildungsinitiativen, Hochschulen, Forschungseinrichtungen sowie Unternehmen,
- Kenntnisse zur Forschungsregion sowie zum regionalen Strukturwandel,
- Erfahrungen in der Nutzung und Gestaltung öffentlichkeitswirksamer Medien.

Wir erwarten von Ihnen

- ausgeprägten Teamgeist,
- selbstständige, lösungsorientierte und proaktive Arbeitsweise,
- Interesse, sich fachlich und persönlich weiterzuentwickeln,



- Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen.

Wir bieten Ihnen

- Flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarungen und Teilzeitmöglichkeiten,
- Persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten durch gezielte Fort- und Weiterbildung,
- Attraktive Sozialleistungen (betriebliche Altersvorsorge, Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen),
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung und die Möglichkeit zur Nutzung eines Jobtickets.

Für das Einstellungsverfahren ist die Vorlage eines aktuellen erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses erforderlich, um die Einstellungsformalitäten gemäß den aktuellen Richtlinien des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus zu erfüllen. Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe **13 TV-L**. Die erste Tätigkeitsstätte ist Görlitz. Die Hochschule Zittau/Görlitz strebt eine ausgewogene Mitarbeiterstruktur an und begrüßt daher die Bewerbung von Personen jeglichen Geschlechts. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Hochschule Zittau/Görlitz hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil der Frauen im Bereich der Lehre und Forschung zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Konnten wir Ihr Interesse wecken? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (inklusive Anschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse) bis zum **27.02.2024** (Posteingang) **per E-Mail** an:

stellenangebote@hszg.de

(Dokumente ausschließlich im pdf-Format)

Der Umwelt zuliebe möchten wir darum bitten, von postalischen Bewerbungen¹ möglichst abzusehen. Eine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen ist nicht möglich. Wir bitten um Verständnis, dass Kosten, die Ihnen im Laufe des Auswahlverfahrens entstehen, nicht erstattet werden können.

Bei fachlichen Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Projektleiter, Herrn Prof. Dr. phil. Matthias Längrich (Tel.: 03581/374-4265; E-Mail: M.Laengrich@hszg.de). Weitere Informationen finden Sie unter www.hszg.de/forschung.

¹ Postanschrift: Hochschule Zittau/Görlitz, Dezernat Personal und Recht, Theodor-Körner-Allee 16, 02763 Zittau

